

Siedlungsratssitzung StuSie e.V.

Protokoll vom 24.07.2017

Anwesende

Vorstand: Tanita Müller (Hauswirtschaft)

Referenten: Patrick Sailer (Saal), Kevin Rötzer (Technik), Konstantin Reifsteck (Sport), Lora Balabanova (Musik), Andreas Berger (Fahrradwerkstatt), Charlott Jarck (Service-Point), Thomas Goette (Computer)

Entschuldigt: Juliane Mietz (Service-Point), Stefano Cannavo (Soziales), Dennis Pohnke (StuSieLounge), Julia Seifermann (Service-Point), Erdi Ayhan (Öffentlichkeit)

Gäste: Jeremias Haberland (StuSieBar)

Protokoll: Konstantin Reifsteck

Beginn: 20.15 Uhr

Begrüßung und Protokoll

1. Protokoll vom 17.07.2017

5:0:1 (dafür: dagegen: enthalten)

Aktuelle Projekte

- Küchenumbau
- Ausweiskontrollen Fußballplatz
- Zaun ums Gelände
- Reinigungskraft Karol
- 9er/10er-Liste Charlott

1. Küchenumbau

Am Wochenende wurde ein großer Teil der Lager schon leergeräumt, außerdem wurde die Wand zwischen Lounge-Lager und Putzlager eingerissen. Da die Maurer nächsten Montag beginnen wollen, muss am Sonntag noch der Rest angegangen werden. Alle die Zeit haben, bitte um 10:00 Uhr zum Helfen kommen.

2. Ausweiskontrollen Fußballplatz

Der Fußballplatz soll jetzt regelmäßig von Polizeistreifen angefahren werden, die dort Studentenausweise kontrollieren und gegebenenfalls Nichtstudenten wegschicken und ihre Namen notieren. Studenten, die dort spielen, sollen darauf aufmerksam gemacht werden, dass sie dies Nichtstudenten auch so mitteilen und sie nicht einfach mitspielen lassen.

3. Geplanter Zaun um Teile des Geländes

Das SWFR hat sich dahingehend kritisch geäußert, dass es wohl schonmal ein ähnliches Konzept gab, das aber nicht funktioniert hat. Nicht genannte Zeitzeugen aus unseren Reihen können dies allerdings nicht bestätigen. Der damalige „Zaun“ war wohl nur sehr sporadisch und hat nicht wirklich eine Abgrenzung dargestellt. Wir wollen aber erstmal abwarten ob und wie die Situation sich mit dem Sicherheitsdienst und den Polizeistreifen jetzt bessert. Danach setzen wir uns nochmal mit dem SWFR in Verbindung.

4. Reinigungskraft Karol Gracia de Zapf

Da das Arbeitsamt Karol die Auflage gibt, als eine Teilzeitkraft zu arbeiten, müssen wir uns entscheiden ob wir sie fest einstellen und dadurch mehr Sozialversicherung zahlen müssen.

Antrag: Karol wird halbtags angestellt, dadurch steigen ihre Lohnnebenkosten um 40%.

Abstimmung: 8:0:0 (dafür:dagegen:Enthaltung)

5. 9er/10er-Liste Charlott

Charlott wurde vom SWFR mitgeteilt, dass sie nach ihrem Auslandsaufenthalt nächstes Semester (WS17/18) ausziehen muss, sofern sie nicht auf der 9er-Liste steht. Das Problem ist, dass Referenten offenbar schon mindestens zwei Semester abgeleistet haben müssen um WZV als Referent/in zu bekommen. Da Charlott aber im WS weiterhin als Referentin arbeitet, sollte dies erfüllt sein. Wir fragen nochmal beim SWFR nach.

6. Nächste Sitzung

Am 07.08. (eventuell)